

Protokoll zur Hauptversammlung vom 11. März 2026

Ort: Pfarrei St. Marien Bern, Saal 1 EG, Wylstrasse 26, 3014 Bern

Beginn: 18.30 Uhr

Leitung: Andreas Abebe (Präsidium)

Protokoll: Vera Stoll (Vorstand)

Empfangende: Vorstand und Delegierte

Teilnehmende: Andreas Abebe (Präsidium, Ref. Kirchgemeinde Bern-Nord), Urs Jost (Vizepräsidium, EVP), Dieter Aeberhard (Vorstandsmitglied, BVP), Res Hofmann (Vorstandsmitglied, SP), Beat Häfeli (SGW), Vera Stoll (Vorstandsmitglied, Spielplatz am Schützenweg), Kurt Vetter (BVP), Chantal Wyssmüller (QVK), Ursula Hürzeler (GPB), Dag Kappes (GLP), Christof Steinmann (GB), Sandro Arnet (GB), Katharina Stärk (IG Wankdorf), Martin Zulauf (VoLo), Thomas Ingold (LBN), Ulrich Kriech (Altenberg Rabental Leist), Romano Manazzo (Verein Läubigi Lorraine), André Flury (Pfarrei St. Marien), Markus Flück (VBG), Annina Manser (Geschäftsleitung)

Legende: I: Information / D: Diskussion / B: Beschluss

1. Teil - VV

1. Begrüssung / Panoptikum

Andreas Abebe begrüsst zur Vereins- und Hauptversammlung.

Im Panoptikum verdankt er die Gastfreundschaft der Pfarrei St. Marien. Er erzählt als kleine Anekdote, weshalb der DIALOG Nordquartier nach jeder Sitzung die Tische neu anordnen muss: Am nächsten Tag findet im selben Raum der Mittagstisch für Asylsuchende mit Nothilfe sowie für Sans-Papiers statt. Die Delegierten werden am heutigen Abend in den Genuss der Köstlichkeiten kommen, welche ein Teil des Küchenteams des Mittagstisches als Jahresessen für den DIALOG Nordquartier zubereiten.

2. Traktandenliste

Die Traktandenliste wird *einstimmig* genehmigt.

3. Protokoll der VV vom 11. Februar 2026

Das Protokoll wird *einstimmig* genehmigt und verdankt.

4. Mitwirkungseingabe Neuordnung Allmenden

Die überarbeiteten Passagen der Mitwirkungseingabe zur Neuordnung der Allmenden werden präsentiert und die Eingabe wird *einstimmig* verabschiedet.

5. Gratifikation Geschäftsleitung

Bereits gegen Ende des Jahres 2025 zeigte sich, dass das Arbeitspensum der Geschäftsleiterin Annina Manser mit 30 Stellenprozenten zu knapp bemessen war. Daher wurde ihr Pensum per 1. Januar 2026 auf 35 Stellenprozente erhöht. Zudem leistete sie im vergangenen Jahr zahlreiche Überstunden. Diese wurden ihr vom Vorstand ausbezahlt.

Darüber hinaus beantragt der Vorstand bei den Delegierten, Annina Manser eine Gratifikation in der Höhe von 1'500 CHF auszurichten. Der Antrag wird *einstimmig* angenommen. Ihre hervorragenden Leistungen und ihr ausserordentliches Engagement werden mit einem herzlichen Applaus gewürdigt.

Andreas Abebe schliesst die Vollversammlung um 19.10 Uhr und geht zur Hauptversammlung über.

2. Teil - HV

Die Stimmberechtigten werden gezählt. Anwesend sind 15 Stimmberechtigte von insgesamt 24 Mitgliedsorganisationen anwesend. Die Versammlung ist damit beschlussfähig.

6. Traktandenliste

Die Traktandenliste wird *einstimmig* genehmigt.

7. Protokoll

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 26. März 2025 wird *mit 14 Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt*.

8. Jahresbericht 2025

Andreas Abebe erläutert den Jahresbericht 2025. Das Engagement der Delegierten wird darin besonders verdankt. Der Jahresbericht 2025 wird *einstimmig* genehmigt.

Die Delegierten danken Andreas Abebe für das Schreiben des Jahresberichts.

9. Jahresrechnung 2025 und Revisionsbericht

Der DIALOG Nordquartier schliesst das Jahr 2025 mit einem Gewinn von 15'849 CHF ab. Dieser fällt aufgrund der erhöhten städtischen Subventionen höher aus als üblich. Zudem war die Geschäftsstelle nicht während des gesamten Jahres 2025 besetzt, weshalb entsprechende Rückstellungen gebildet wurden. Die Ausgaben für die Webseite konnten stabilisiert und nachhaltig reduziert werden. Gleichzeitig wurden zusätzliche Mittel freigegeben, um die Weiterentwicklung der Webseite sicherzustellen.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden *einstimmig* genehmigt.

10. Mitgliederbeitrag 2026 (Antrag CHF 100) und Budget 2026

Das Budget 2026 wird *einstimmig* angenommen.

Andreas Abebe beantragt den Mitgliederbeitrag 2026 bei CHF 100 zu belassen. Der Antrag wird *einstimmig* genehmigt.

11. Entlastung Vorstand

Die Entlastung des Vorstandes wird *mit 10 Stimmen* beschlossen, der Vorstand enthält sich bei der Abstimmung.

12. Wahlen

12.1 Vorstand

Vizepräsident Urs Jost tritt nach vielen Jahren grossen Engagements aus dem Vorstand zurück. Er wird verdankt und bedankt sich ebenfalls für die Zusammenarbeit. Urs wird dem DIALOG Nordquartier als Delegierter erhalten bleiben.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Andreas Abebe, Dieter Aeberhard, Beat Häfeli, Res Hofmann und Vera Stoll stellen sich zur Wiederwahl. Neu zur Wahl stellen sich Christof Steinmann und Martin Zulauf. Die neu zur Wahl stehenden stellen kurz ihre Motivation vor im Vorstand mitzuarbeiten.

Die Bisherigen und Neuen werden *mit 10 Stimmen* gewählt. Der Vorstand enthält sich bei der Wahl.

12.2 Präsidium

Andreas Abebe stellt sich weiterhin als Präsident zur Wahl und Dieter Aeberhard stellt sich als Vizepräsident zur Wahl.

Der Präsident und der Vizepräsident werden *mit 14 Stimmen und 1 Enthaltung (Präsident) gewählt*.

12.3 Revisor:innen

Die bisherigen Revisor:innen Jasmin Rüegg und Jürg Weber stellen sich erneut zur Wahl.

Die Revisor:innen werden *einstimmig* wiedergewählt.

13. Varia

Stephanie Meier hat ihre Anstellung bei der Pfarrei St. Marien beendet, daher wird an der nächsten Versammlung ein/e neue/r Delegierte/r kommen. Seitens der Marienkirche wird betont, dass der DIALOG Nordquartier auch weiterhin herzlich willkommen sei für zukünftige Sitzungen und Anlässe.

Die neue Webseite vom DIALOG Nordquartier ist seit heute 16.00 Uhr aufgeschaltet. Die Geschäftsleiterin gibt einen kurzen Einblick.

Die Delegierten werden mit einem kleinen Geschenk für ihr Engagement verdankt.

Die Hauptversammlung schliesst um 19.30 Uhr.

3. Teil - Jahresessen

Im Anschluss an die Sitzungen findet das diesjährige Jahresessen statt.



Andreas Abebe, Präsidium
Sitzungsleitung



Vera Stoll, Vorstandsmitglied
Protokolls